



Kerim Gül (14, von links), Osman Günel (14), Elias Losing (15) und Atakan Günel (14) lernen im Training, wie sie sich verteidigen können, welche Rolle Körpersprache spielt und wie sie effektiv kommunizieren.

Foto: Lydia Böhne

30 Goethe-Realschüler lernen vom Experten, wie sie sich verhalten sollten, um ihre Ziele zu erreichen

Selbstbewusst in die Zukunft

Von Lydia Böhne

LÖHNE (WB). Wenn Heinz Kirchner über die Jungen des neunten Jahrgangs der Löhner Goethe-Realschule spricht, findet der Sozialarbeiter nur lobende Worte für das Verhalten der Heranwachsenden. Wie sich die Jungen künftig noch besser präsentieren können, hat der Coach bei einem Selbstsicherheitstraining im Gohfelder Gemeindehaus mit den Schülern trainiert.

„Jungs haben es oftmals schwerer als Mädchen, weil sie mit dem Körper sprechen und dadurch öfter aufpassen. Die Gründe dafür liegen in der Sozialisation“, sagt Heinz Kirchner. Weil sich die Geschlechter in Verhalten und Ausdrucksweise unterscheiden und unterschiedliche Angebote benötigen, um sich zu öffnen, sind die Gruppen für die Trainings getrennt worden.

Während die Mädchen des neunten Jahrgangs den Vormittag mit Ralf Brinkhoff im Kinder- und Jugendzentrum Riff verbringen, hat sich Heinz Kirchner mit den Jungen im Gemeindehaus an der Kirchbreite eingerichtet.

Seit vier Jahren gibt es das Projekt bereits, wie Christian Redeker vom Kinder- und Jugendzentrum Riff berichtet. Finanziert wird das Angebot für die Mädchen vom Service-Club Soroptimist International, das der Jungen vom Lions-Club.

„Das Selbstsicherheits-training soll anreizen, sich über das eigene Auftreten Gedanken zu machen“, erläutert Heinz Kirchner, der

»Jungs haben es oftmals schwerer als Mädchen.«



Trainer Heinz Kirchner

unter anderem Ausbildungen im Affektkontrolltraining oder der Kommunikationspsychologie absolviert hat. Aufschluss über die eigene Persönlichkeit und das Wirken im gesellschaftlichen Kontext geben im Rahmen von Erlebnispädagogik Gruppenübungen und Rollenspiele.

Ausgang der Übung ist meist ein Konflikt, den es als Gruppe zu lösen gilt. Dadurch, dass nur mit- und

nicht gegeneinander gearbeitet wird, kann jedes Gruppenmitglied zum Erfolg beitragen und sein Selbstbewusstsein stärken. „Die Schüler haben viel miteinander gesprochen und gemeinsam über ihr Vorgehen entschieden. In einer Gruppe muss man die Ruhe bewahren, sich konzentrieren und andere beobachten“, erläutert Heinz Kirchner.

Kompetenzen, die den Jugendlichen auch im Alltag weiterhelfen. „Von der Übung erfolgt dann der Transfer in die Realität: Was sind meine Ziele und wie erreiche ich sie?“, ergänzt der Coach. Die unmittelbaren Ziele der Jugendlichen: gute Noten und ein Schulabschluss.

Praktisch sind in Vorbereitung auf die Praktika im Frühjahr 2021 auch die Tipps zum Auftreten im Bewerbungsgespräch, die Heinz Kirchner in einem Rollenspiel mit den Jungen erarbeitet. Wie effektiv Spannung im Körper und ein sicherer Stand sind, können die Schüler gleich selbst ausprobieren.

„So eine ruhige und aufmerksame Gruppe wie diese



Damit die Schüler das Erlernete direkt umsetzen und ausprobieren können, gibt es im Training von Heinz Kirchner dynamische Übungen und Rollenspiele.

Foto: Lydia Böhne

habe ich selten erlebt“, lobt Heinz Kirchner. Einen Eindruck, den Lehrer Marko Mateyka nur bestätigen kann: „Die Schüler sind sehr verantwortungsbewusst. Das zeigt sich zum Beispiel auch bei der Einhaltung der Corona-Maßnahmen.“

Der Lehrer gibt zu, im Vorfeld Bedenken gehabt zu haben, ob sich alle Schüler auf das Training einlassen würden, sein Fazit fällt positiv aus: „Vom Verhalten einiger Schüler, mit denen es doch ab und zu mal disziplini-

sche Probleme gibt, war ich sehr überrascht.“

Ein Benehmen, das Heinz Kirchner aus seiner Arbeit als Sozialarbeiter in einem Bielefelder Jugendzentrum im Stadtteil Jöllenbeck durchaus anders kennt, wie er verrät. „Ich bin schon zufrieden, wenn die Schüler das Training mitgemacht haben und sich danach denken: ‚War doch ganz gut, dass ich heute nicht krank gemacht habe‘“, ergänzt der Sozialarbeiter mit einem Lachen.